



GILDBERG

GOLDEN NEWS

WASGEHTAB AM GGS?!

SJ 22/23 Februar

2022&2023 DAS TIGERJAHR

Diejenigen, die im Jahr des Tigers geboren sind, werden in China als „aggressiv und leicht reizbar“ bezeichnet. Der Jadekönig soll den Tiger als König der Tiere auf die Erde gesandt haben, um den Frieden zwischen den Tieren wiederherzustellen.

Die bisherigen Tigerjahre:

1926: 13. Februar 1926 - 1. Februar 1927

1938: 31. Januar 1938 - 18. Februar 1939

1950: 17. Februar 1950 - 5. Februar 1951

1962: 5. Februar 1962 - 24. Januar 1963

1974: 23. Januar 1974 - 10. Februar 1975

1986: 9. Februar 1986 - 28. Januar 1987

1998: 28. Januar 1998 - 15. Februar 1999

2010: 14. Februar 2010 - 2. Februar 2011

Dieses Jahr

2022: 1. Februar 2022 - 21. Januar 2023

Nächstes Tigerjahr

2034: 19. Februar 2033 - 7. Februar

Die Mission des Tigers

Der Tiger war (so heißt es in China) lange eine Wache des Jadepalastes bis der Jadekönig bemerkte, dass der Löwe Unruhe auf der Erde stiftete. Deshalb sandte der Jadekönig den Tiger auf die Erde, um den Löwen zu besiegen und den Frieden unter den Tieren wiederherzustellen.

Von Anton Sommer, 6a

Die Geschichte über den Valentinstag

Wir alle kennen den Valentinstag einer der berühmtesten und beliebtesten Feiertage. Aber was ist der Hintergrund für diesen besonderen Tag? Ursprünglich war der 14. Februar, der „Valentinstag“ ein Gedenktag für den heiligen Valentin. Papst Gelasius I führte diesen Gedenktag im Jahr 496 für die ganze Kirche ein. 1966 wurde der Tag des heiligen Valentin gestrichen, weil die Person des heiligen Valentins nicht historisch belegt werden konnte. Warum feiern wir den Valentinstag heute noch? Seit dem 15. Jahrhundert ist der 14. Februar der Tag der „Liebenden“ dieser wurde in England eingeführt, viele Länder übernahmen diesen Tag in ihr Land, so lebte er weiter bis heute.

Von Emma Seiz, 7c

MITTELALTER IN DER 7A

Am 18.10. kamen mittelalterbegeisterte Eltern eines Schülers der 7a in die siebte Klasse. Es war eine kleine Zeitreise zurück ins Mittelalter. In einer Mischung aus Rollenspiel und Unterricht lernten die Schüler*innen der 7a vieles über das Mittelalter. Zu Beginn wurde die „Dreiständegesellschaft“ vorgestellt. Hierbei lernten sie in welche Stände die Personen zu dieser Zeit eingeteilt wurden. Dies wurde mit einer Pyramide erklärt. Der höchste Stand oben, der mittlere Stand in der Mitte und der Rest unten. Ganz oben sind die Geistlichen. Dazu gehörten Priester und Bischöfe. Der zweite Stand war der Adel. Das waren Könige und Gräfe. Zum dritten Stand gehörten die Bauern und Arbeiter. Bettler und Obdachlose standen unter der Pyramide. Die Schüler*innen der 7a zogen alle ein Los, mit einem Beruf oder einer Ausübung und mussten sich dann in den passenden Stand einteilen. Die beiden Eltern hatten ein paar Kostüme dabei, die den Kleidungen der damaligen Zeit entsprachen. Es waren Mützen, Kapuzen, Umhänge und weiteres. Aus jedem Stand durften ein paar Schüler jeweils ein Kleidungsstück ausprobieren und machten damit eine kleine Modenschau. Bei dieser Präsentation lernten die Schüler*innen, was die Leute damals getragen haben und wie ihre Position im Mittelalter war. Es war sehr Interessant und man hat einigen dazu gelernt.

Von Ezgi und Kiara, 8c

Cop 27

Wird sich etwas für unsere Umwelt ändern?

Wenn viele Bundeskanzler nach Ägypten einfliegen, dann beginnt die Cop 27. Am 6. November war es endlich soweit – Staatschefs aus verschiedenen Ländern waren dabei. Doch die ausschlaggebenden Politiker erschienen bei diesen Treffen nicht. Zum Erstaunen einiger kam Chinas Staatchef Xi nicht, er schickte lediglich einen Klimabeauftragten. China gehört weiterhin zu einem der Länder, die im Klimaschutz noch sehr stark hinterherhinken.

Aber was ist die Cop eigentlich?

Der erste Cop mit dem Namen „Cop 1“ wurde 1995 in Berlin einberufen. Ziel dieser Konferenzen ist es den Klimaschutz weltweit voranzutreiben. Außerdem steht „Cop“ auch dafür ärmeren Ländern zu helfen und diese zu unterstützen. Im Großen und Ganzen ist das eine gute Sache, oder?

Internationaler Klimaschutz

Die wichtigste Cop war wahrscheinlich die „Cop 21“. Diese fand 2015 in Paris statt. Sie war sehr wichtig, da sich alle Staatsoberhäupter, darauf einigten, dass die Erderwärmung nicht über 1,5 Grad steigen sollte, wenn wir die verheerenden Folgen der Erderwärmung weltweit noch stoppen wollen.

Aber was erhoffen wir uns von der diesjährigen „Cop 27“

Während die „Cop 27“ keine radikalen Veränderungen herbeiführte, beseitigte sie ein großes Hindernis für die Beschleunigung des Klimaschutzes, indem sie die sich anhäufenden Streitigkeiten über die Finanzierung entschärfte. In den nächsten Jahren wird eine Prüfung des Pariser Abkommens durchgeführt. Außerdem hoffen viele, dass die „Cop 27“ das Ziel aus „Cop 26“ beibehalten und erreicht werden.

Von Emma Seiz, 7c

Die Schule der magischen Tiere

Der Roman „Die Schule der magischen Tiere“ wurde von Margit Auer geschrieben. Die Reihe besteht aus 13 Bänden. Die Reihe ist so beliebt, dass es unter anderem bereits Witzebücher, Kochbücher, Spiele, CDs und Sonderbücher davon gibt. Zwei der Bücher wurden bereits verfilmt. Der erste Film kam am 14. Oktober 2021 raus. Der zweite Film am 29. September 2022. Die Dreharbeiten des dritten Films starten im Frühjahr 2023, denn der Film soll im Herbst 2024 im Kino zu sehen sein. Ihr könnt euch also freuen!

In der Schule der magischen Tiere sind Ida Kronenberg, Idas magisches Tier Rabbat, der Fuchs, Benjamin Schubert, Bennis magisches Tier, die Schildkröte Henrietta, Jo Wieland und sein Pinguin Juri, Helene May, sowie Anna-Lena und ihr Chamäleon Casper, die Klassenlehrerin Mary Cornfield und ihr Bruder Mister Morisson mit seiner Elster Pinkie.

Was passiert in den Büchern? Am Anfang jedes Buches fährt Mr. Morisson mit seinem Omnibus in ein anderes Land, um dort magische Tiere einzusammeln, die er dann mit in seine magische Zoohandlung nimmt. Es darf niemand von diesen Tieren erfahren, bis auf die Klasse von Miss Cornfield. Diese Klasse besteht aus 24 Kindern und alle wollen eines dieser magischen Tiere. Bevor dies geschieht, verschickt Mr. Morisson eine geheime Nachricht an den auserwählten Schüler. Das magische Tier wird dann in der Klasse an das Kind übergeben. Besitzer und Tier erleben zusammen viele spannende Abenteuer. Die Tiere können sich als Schutzmechanismus versteinern, das heißt wenn sich jemand nähert, der nichts von magischen Tieren weiß werden die magischen Tiere zu Kuschtieren. Alle Schüler mit magischem Tier haben somit einen Freund fürs Leben gewonnen, der mit ihnen durch dick und dünn geht.

Von Hannah Ludwig, 5b

EIN JAHR FÜR ALLE FANTASY-FANS!

Ob Filme, Bücher oder Videospiele: Es werden immer mehr!

Bei Filmen werden in nächster Zeit vor allem Superhelden-Fans auf ihre Kosten kommen: Bei DC erscheint im März nach dem Film über dessen Comic-Rivalen Black Adam die Fortsetzung von Shazam!: *Fury of the Gods*. Eine weitere Neuerscheinung ist beispielweise die Fortsetzung von Aquaman. *Aquaman and the lost Kingdom* erscheint im Dezember. Außerdem kam mit *The Black Adam* der Solo-Film vom gleichnamigen Shazam-Bösewicht in die Kinos. Auch bei Marvel ist kein Ende in Sicht: Mit *Black Panther: Wakanda Forever* wurde die 4. Phase des MCU beendet. Aber das ist noch nicht das Ende: Phase 5 und 6 sind schon in Planung. Außerdem wird Rick Riordans Bestseller *Percy Jackson and the Olympians* in Serienform verfilmt. Walker Scobell (*The Adam Project*) spielt die Hauptperson. Videospiefans können sich auf die Verfilmung vom Videospielklassiker „Super Mario Bros“ freuen und aus dem deutschen Filmhause werden die beiden Buch-Giganten „Woodwalkers“ und „Alea Aquarius“ fürs Kino fit gemacht.

Apropos Woodwalkers: Die Buchreihe geht nun in die zweite Runde: Mit *Woodwalkers Die Rückkehr: Das Vermächtnis der Wandler*, startet die zweite Staffel des Bestsellers von Katja Brandis. Außerdem geht die erfolgreiche Buchreihe *Keeper of the Lost Cities* auf ihr Ende zu. Mit dem vorletzten Band *Der Sternenmond* führt Shannon Messenger ihre Reihe weiter. Ihre Bücher werden nun für Disney+ verfilmt. Ben Affleck, bekannt für seine Rolle als Batman führt Regie. Erfolgsautor Chen Jiatong schreibt noch mehr Bände über den Polarfuchs Dilah: Der vierte Band von „White Fox“ erscheint im Frühjahr 2023. Am 27.12. erschien der zweite Band von Amari: Das Spiel der Magier von B. B. Alston, von dessen erstem Buch, übrigens auch ein Film geplant ist. Ein paar Tage zuvor erschien *Catacombria: Hüter der Flamme*. Und nach einer langen Pause bekommen auch die Drachen-Fans endlich eine weitere Freude: Ein neues Buch aus dem Eragon-Universum. Mit *Die Gabel die Hexe und der Wurm* sind es zwar erst einmal nur Kurzgeschichten, doch es gibt Spekulationen über Band 5 und 6. Dazu auch noch eine Serie auf Disney+, nachdem der Film von 2006 floppte.

Bei den Videospiele kam das nächste Spiel der Pokémon Spiele-Reihe. *Pokémon Purpur und Karmesin* erschien am 18. November. Harry Potter -Fans werden sich an dem Spiel „Hogwarts Legacy“ erfreuen können, das im 19. Jahrhundert im Universum der Wizarding-World spielt. Es wird für viele Konsolen und für PC erhältlich sein. Außerdem kommt Teil 2 von „The Legend of Zelda“: *Tears of the Kingdom* spielt hauptsächlich über Hyrule, man kann sich beispielsweise mit einem Gleitschirm fortbewegen. In dem Videospiel: „Marvels Spiderman 2“ kommt neuer Gegner Venom ins Spiel und in Minecraft Legends stürzen die Piglins die Oberwelt ins Chaos. Im Sonic-Universum gibt es seit dem 8. November auch ein neues Spiel: Sonic Frontiers. Der dritte Film von Sonic kommt jedoch erst in zwei Jahren. Es ist ein Game in Arbeit zu dem erfolgreichen Film „Avatar“ von James Cameron, der inzwischen eine Fortsetzung (*The Way of Water*, übersetzt der Weg des Wassers) hinter sich her zog, die zur Zeit im Kino kommt. Für die Filmreihe sind insgesamt 5 Filme geplant. Das Spiel heißt: *Avatar: Frontiers of Pandora*. Außerdem kommt ein Remake des Spiels *Prince of Persia*, das auch schon verfilmt wurde.

Von Timo Grassl, 6a

Die drei !!!

Bei den 3 !!! geht es um 3 Mädchen, die einen Detektivclub gegründet haben. Die 13 Jahre alten Mädchen heißen: Kim Jülich, Marie Grevenbroich und Franziska Winkler. Sie haben sich in einem Café getroffen und sie haben schon am nächsten Tag den ersten Fall. Jetzt verstehen sie sich schon viel besser als am Anfang.

Sie hatten schon sehr viele Fälle (z.B. einen mit Pferden oder über Weihnachten).

*Von den 3 !!! gibt es Bücher, Filme und Hörspiele, natürlich auch Spielsachen wie Puzzle, Spiele, Rätsel usw. Der Film kam 2019 in die Kinos und hat eine Spielzeitdauer von 99 Minuten. Der Film ist ab 8 Jahren und wird geführt unter der Regie von Vivianne Anderregen. Die drei !!! - Serie wurde vor über zehn Jahren von Die drei Ausrufezeichen erdacht. Auf insgesamt **98 Teile** ist sie bis heute angewachsen. Die Bücher hat Maria Sol herausgebracht. Mittlerweile sind sie schon sehr berühmt. Man kann sie sich vorstellen wie die 3 ???, nur eben als Mädchengruppe. Das ist das Neueste, was herauskam: Letzte Aktualisierung: 21. September 2022*

Sternezahl: 4.4/5 (24 Sterne Bewertungen) Die drei !!!, Der geheime Komplize.

Steckbrief:

NAME: Die drei!!!

ALTER: 13-14 Jahre

ERFOLG: 100%

HOBBYS VON KIM: skaten

HOBBYS VON MARIE: essen

HOBBYS VON FRANZI: schminken

HOBBYS ZUSAMMEN: Fälle lösen

Von Lisa Kunze, 5b

Kaugummi

Fördert er die Konzentration oder doch nur Umweltverschmutzung?

Es schmeckt nach Minze oder Frucht, hilft gegen Mundgeruch und reinigt zudem auch noch die Zähne – der Kaugummi gehört heute für viele zum Alltag. Rund 70% der Deutschen kauen Kaugummi. Inzwischen werden dem Kaugummikauen viele gesundheitsfördernde Effekte zugeschrieben. So soll es helfen, wenn wir im Flugzeug Druck auf den Ohren verspüren und spezielle Kaugummis können sogar die Zahnpflege erleichtern. Außerdem soll der Kaugummi die Konzentration und Leistungsfähigkeit steigern. Aber die wichtige Frage ist: Sind Kaugummis wirklich so effektiv oder doch so schlecht, wie uns das die Lehrer tagtäglich sagen? Forscher der englischen Northumbria University in Newcastle teilten 75 freiwillige Testpersonen in drei Gruppen ein. Die erste kaute wirklich Pfefferminz-Kaugummis, die zweite simulierte die Kieferbewegungen und die dritte tat gar nichts. Währenddessen machten sie 25 Minuten lang verschiedene Gedächtnis- und Aufmerksamkeitstests. Das Ergebnis war, dass tatsächlich die erste Gruppe ein besseres Testergebnis erzielte. Allerdings fanden Forscher keine begründeten Beweise. Doch man hat bei diesen Studien festgestellt, dass die Konzentration erhalten bleibt. Kann das Kaugummiverbot an unserer Schule also abgeschafft werden? Nein natürlich nicht, denn diese Regel wurde nicht umsonst aufgestellt. Klar, es fördert die Konzentration, was sehr hilfreich sein kann, wenn man eine Arbeit schreibt. Aber leider landen sehr viele Kaugummis auf dem Schulhof oder unten an den Tischen oder Stühlen, was sehr eklig sein kann, wenn man hineinfasst. Und mal ehrlich, wenn jeder ein Kaugummi im Mund haben würde, wäre es doch sehr unangenehm das schmatzende Geräusch von 20 Schülern zu hören.

Der Lehrer fragt Mona: „Wenn du fünf Äpfel hast und ich bitte dich, mir einen abzugeben, wie viele Äpfel hast du dann noch?“ Mona: „Fünf!“

„Was machen Sie beruflich?“ – „Ich bin Zauberer.“ – „Und was für Tricks können Sie?“ – „Ich zersäge Menschen.“ – „Ach, haben Sie denn auch Geschwister?“ – „Ja, zwei Halbschwestern.“

Ein Taxi-Passagier tippt dem Fahrer auf die Schulter, um etwas zu fragen. Der Fahrer schreit laut auf, verliert die Kontrolle über den Wagen, verfehlt knapp einen entgegenkommenden Bus, schießt über den Gehsteig und kommt wenige Zentimeter vor einem Schaufenster zum stehen. Für ein paar Sekunden ist alles ruhig, dann schreit der Taxifahrer laut los: „Machen Sie das nie wieder! Sie haben mich ja zu Tode erschreckt!“ Der Fahrgast ist ganz baff und entschuldigt sich verwundert: „Ich konnte ja nicht wissen, dass Sie sich wegen eines Schultertippens dermaßen erschrecken.“ „Naja“, meint der Fahrer etwas ruhiger, „heute ist mein erster Tag als Taxifahrer. Die letzten 25 Jahre bin ich einen Leichenwagen gefahren.“

Laufen zwei Zahnstocher durch den Wald, kommt ein Igel vorbei. Sagt der eine Zahnstocher: „Ich wusste gar nicht, dass hier ein Bus fährt.“

Sagt der Arzt zum Kleinkünstler: „Sie haben noch 6 Monate zu leben.“ – Darauf der Kleinkünstler: „6 Monate? So lange kann ich mir nicht leisten!“



IMPRESSUM

Schülerzeitung Golden News „Wasgehtab am GGS!“

Herausgeber: Schülerzeitungs- AG des Goldberg Gymnasiums / Ezgi und Kiara, 8c

Kontakt: Schuelerzeitung@schueler.goldberg-gymnasium.de

Goldberg Gymnasium, Frankenstraße 15, 71065 Sindelfingen

Bei Interesse einer Anmeldung bitte unter

OezdemEz@schueler.goldberg-gymnasium.de melden!